

M. in fere.

Leit ist ab 11. wochen, daß Her soof leit am
letzten Saben iher stunden gefast: und
solle nun wochen daß sie Zwaisfelen.

Der fluxus biliosus der 3. wochen mit stau-
den fast viel böses außgeleit, und
nun fast 8 tage lang anders nicht als
naturaler sedes sine terminibus, quodam.

Distus gegen abent im letzten tag der 11.
wochen, fast sich etwas veränderung
erzeigt, gleich wie der woch gefast,
sof nur obscurissima initia, wenig und
bleib: die nach darauf was weniger
als die vorige, und zwei tücher müßten
verwenden, so noch moderat, sof bleib
gute noch als vor: und gegen des morgens
was verbleibt. Bis diese stund, das ist
distus schreib, kein andere indicia, als das
die mitter noch nicht mit pflichten, sondern

ex collo uteri domant, glis of werffing
Jou auf Minner gaudigen frain
des Bräwed nach minen pflicht
dürff fall beytagent. ob vera vel
falsa conceptio, ist noch ungewiß, man
hat alles schiß das so weit geht, sol
bige möge bleiben. So was bis zur
Ankunft, ist ofor die vory gesat ist bey
/or. Müssen Vm regitivam corporis, ei
nis primariam familiam expultricem
cum moderamine lactis realter. Disso
temi erste tage ist auch die vory an
gesagt. Soll vor uns pofos alle un
gli ofe sorg tragen, und nach weiter
Hr. Hofrat überdenkt, dinn Allig bei fter.
Wird ich vermüthet das uns fere Collega
Vateris bei der Loger of fterit in an
fere vory, und dieser lurdin of mit unvoren
antretter, sol ist dieser bringet an der fere
gest. und seiner Hofrat zu kommen
er, die Gott beware. In ill die. 23.
Sept. 1640. mittay und 12. vfr.

u. e. J. 1640.
Christian Rumpf.

Handwritten text on the left margin, including fragments like "ly", "in", "l", "Bof", "ei", "iffa", "ig", "an", "de", "m", "ni", "23.", and a signature at the bottom.





Cit. 1

In mijn fractus dus
Indickum, Secreta
vinn des Davinor Post,
frict.

